

Unterricht über das Internet

Schaustellerbund: Kinder ohne ortsfeste Schule lernen am PC

Vechta/Brüssel – Kinder in besonderen Lebenslagen – dazu gehören auch die Kinder von Schaustellern, die von Markt zu Markt ziehen – sollen per Internet vom „heimischen Klassenlehrer“ unterrichtet werden. Der Deutschen Schaustellerbund hat ein Pilotprojekt mit den Bezirksregierungen in Arnsberg und Detmold entwickelt. Der CDU-Europaabgeordnete Professor Dr. Hans-Peter Mayer sagte den

Schaustellern zu, dieses Pilotprojekt in die europäische Umsetzungsphase zu überführen.

Anlass dazu war der Besuch von Helmut Gels, Hauptgeschäftsführer des Schaustellerbundes, beim Europaabgeordneten in Brüssel. Der ehemalige Vechtaer Stadtdirektor Gels informierte den Europaabgeordneten über die schulische Situation der Kinder in besonderen Lebenslagen (Binnenschiffer-,

Schausteller-, Circuskinder, Kinder die aufgrund Erkrankungen über längere Zeiten in Krankenhäusern, Rehabilitationszentren stationiert sind). Der Schaustellerbund habe mit seinen Pilotprojekten erreicht, dass Kindern, die nicht regelmäßig eine ortsfeste Schule besuchen können, die sich daraus ergebenden Defizite durch eine Internet-Betreuung aufgefangen und ausgeglichen werden können.